

Public Value mit dem ORF Radio-Symphonieorchester Wien

MUSIK FÜR DIE WELT VON MORGEN

Mit Beginn der Saison 2026/27 schlägt das ORF Radio-Symphonieorchester Wien ein neues Kapitel auf: Markus Poschner übernimmt die Position des Chefdirigenten und führt das Orchester mit künstlerischer Klarheit, Neugier und internationaler Perspektive weiter.

Das ORF RSO Wien steht für Innovation, Vielfalt und musikalische Exzellenz – und den festen Willen, Musik unserer Zeit aktiv mitzugestalten. Als eines der führenden Orchester für zeitgenössische Musik setzt das RSO kontinuierlich neue Impulse in der österreichischen und internationalen Musiklandschaft, von Uraufführungen über Erstaufführungen bis zu außergewöhnlichen Programmkonzepten.

In enger Zusammenarbeit mit renommierten Solist:innen, Komponist:innen und Dirigent:innen entsteht ein Klangkörper, der Tradition reflektiert und Zukunft hörbar macht – heute für eine Welt von morgen.

KUNST AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Mit rund 60 Konzerten und Opernproduktionen pro Saison in Wien, in den Bundesländern und international ist das ORF RSO Wien ein zentraler Bestandteil des heimischen und internationalen Musiklebens.

Auftritte in großen Konzerthäusern wie dem Musikverein Wien, dem Wiener Konzerthaus oder dem MusikTheater an der Wien sowie bei Festivals wie den Salzburger Festspielen, Wien Modern, dem Carinthischen Sommer oder dem ORF musikprotokoll stehen für künstlerische Qualität auf höchstem Niveau.

Internationale Gastspiele und Tourneen machen das ORF RSO Wien zu einem kulturellen Botschafter des ORF und des Musiklandes Österreich – mit einer Strahlkraft, die weit über den Konzertsaal hinausreicht.

KLANG KENNT KEINE GRENZEN

Das ORF RSO Wien bewegt sich zwischen Epochen, Stilen und Formaten: von der Wiener Klassik bis zur Avantgarde, von großen symphonischen Werken bis zu Film- und Medienproduktionen.

Als modernes Rundfunkorchester ist das RSO heute auf allen ORF-Plattformen präsent: in enger Partnerschaft mit Ö1, der ORF TV-Kultur, ORF ON und sound.ORF.at sowie auf internationalen Tonträgerlabels und Streaming-Plattformen.

So wird Musik nicht nur interpretiert, sondern verbreitet, dokumentiert und archiviert – für ein Publikum in Österreich und weltweit.

MUSIK AUS NÄCHSTER NÄHE

Die Nähe zum Publikum ist Teil des Selbstverständnisses des Orchesters – als öffentlich-rechtlicher Klangkörper, der musikalische Qualität mit Zugänglichkeit verbindet.

Das ORF RSO Wien bringt Musik dorthin, wo Menschen sind: live im Konzertsaal, im Opernhaus, im Radio, im Fernsehen und online. Regelmäßige Ö1-Übertragungen, Streaming-Angebote, FM4 Sessions, Kammermusikkonzerte und Familienkonzerte im ORF RadioKulturhaus sowie große ORF-Fernsehproduktionen machen klassische und zeitgenössische Musik unmittelbar erlebbar.

Der neue Chefdirigent Markus Poschner wird den Dialog mit dem Publikum ab der Saison 2026/27 durch eigene Konzertformate (siehe S. 18) vertiefen.

ZUKUNFT BRAUCHT TALENTE

Nachwuchsförderung ist ein zentraler Bestandteil des Public-Value-Auftrags des ORF RSO Wien. Die ORF RSO Orchesterakademie ermöglicht jungen Musiker:innen den Einstieg in den professionellen Orchesteralltag und bietet wertvolle künstlerische und praktische Erfahrungen.

Ergänzt wird dieses Engagement durch die langjährige Zusammenarbeit mit der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. So investiert das ORF RSO Wien nachhaltig in die Zukunft des Musiklebens.

MUSIK FÜR ALLE GENERATIONEN

Musik verbindet – über Altersgrenzen, Genres und Hörgewohnheiten hinweg. Mit Familien- und Schulprogrammen im ORF RadioKulturhaus, innovativen Education-Formaten, Podcasts, Crossover-Projekten und FM4-Kooperationen spricht das ORF RSO Wien gezielt unterschiedliche Zielgruppen an.

Ob erste Begegnungen mit klassischer Musik oder neue Zugänge für ein junges, neugieriges Publikum: Das ORF RSO Wien versteht Musikvermittlung als lebendigen Dialog und macht musikalische Vielfalt für alle Generationen erlebbar.